

BEBAUUNGSPLAN

I / 71

ENTWURF ABSCHNITT I

M. 1 : 500

STADTBAUAMT VÖLKLINGEN ABTEILUNG STADTPLANUNG,
DEN 13.6.1969

STADTVERMESSUNGS- UND LIEGENSCHAFTSAMT
DEN 14. JUNI 1968

J.A. Lustenau

TEIL I (3 BLÄTTER)

BLATT NR. 2

BEBAUUNGSPLAN 1/71 (Satzung)

Für das Gebiet "Am Leh" Abschnitt 1 Stadt Völklingen

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde, in der Sitzung des Stadtrates vom 9. 3. 1962 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Stadt Völklingen durch das Stadtbauamt und das Stadtvermessungs- und Liegenschaftsamt. Es gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (BGBl. I. S. 1237)

Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 u. 5 des Bundesbaugesetzes

1. Geltungsbereich	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
2. Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet 1	reines Wohngebiet (s. Pl. Teil I, Bl. 1 - 3)
2.11 zul. Anlagen	s. § 3(2) BNVO
2.12 ausnahmsweise zul. Anlagen	keine
2.2 Baugebiet 2	allgemeines Wohngebiet (s. Pl. Teil I, Bl. 1 - 3)
2.21 zul. Anlagen	s. § 4 (2) 1+2+3 BNVO
2.22 ausnahmsweise zul. Anlagen	Sammelgarage
2.3 Baugebiet 3	Sondergebiet (s. Pl. Teil I, Bl. 2+3)
2.31 zul. Anlagen	Krankenhaus, Altersheim s. § 11 (1) BNVO
3. Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
3.2 Grundflächenzahl	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
3.3 Geschossflächenzahl	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
4. Bauweise	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
6. Stellung der baulichen Anlagen	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
7. Mindestgröße der Baugrundstücke bei Teppich-Bebauung bei offener Bauweise	ca. 340 m ² ca. 600 m ²
8. Höhenlage der baulichen Anlagen üNN	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
9. Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Grundstücken	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
10. Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundst.	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
11. Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
12. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsfläche	siehe Regelprofile und Plan Teil I, Blatt 1 - 3
13. Straßenbeleuchtung	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
14. Grünflächen (Parkanlagen, Spielplätze)	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
15. Mit Geh-, Fahr und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
16. Flächen für Gemeinschaftsgaragen und Gemeinschaftsstellplätze	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
17. Verkehrsflächen	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
18. Versorgungsflächen (Trafost.)	siehe Plan (Teil I, Blatt 1 - 3)
19. Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatwirtschaftl. Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebaul. Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt sind. (Sammelgaragen)	siehe Plan, Teil I, Blatt 1 - 3)
20. Abstellflächen für Mülltonnen	" "

Planzeichen-Erläuterung

	Geltungsbereich	WR —	Baugebiet 1
	Besteh. Gebäude	WA —	Baugebiet 2
	Straßenbegrenzungslinie	SO —	Baugebiet 3
	Straßenverkehrsflächen	--- --	Abgrenzung unterschiedl. Baugebiete
	Öffentl. Wege f. Fußgänger	— —>	Entwässerung (Vorh.)
	Grünflächen	— —>	" (Gepl.)
	Der Öffentlichkeit nicht gewidmete Wegeflächen	— —	Grundstücksgrenzen
M	Abstellflächen f. Mülltonnen	○	offene Bauweise
	Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen	△	Nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
	Abbruch von Gebäuden	△	Nur Hausgruppen zulässig
P	Öffentliche Parkflächen	g	Geschlossene Bauweise
	Schule	Ga	Garagen
	Krankenhaus	GST	Gemeinschaftsstellplätze
	Kirche	ST	Stellplätze
	Umformerstation	z. B. I II IV	Zahl der Geschosse (Höchstgrenze)
	Spielplätze	z. B. I IV	Zahl der Geschosse (zwingend)
●	Beleuchtung	z. B. 0,4	Grundflächenzahl
—	Flächen od. Baugrundstücke für den Gemeinbedarf	z. B. 0,8	Geschossflächenzahl
—	Baulinie		Parkanlagen
—	Baugrenze		

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt vom 7.3.1969 bis 8.4.1969
Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung am 17.3.1970 beschlossen.

Völklingen, den 17. 9. 1970

Der Oberbürgermeister:

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

SAARLAND

Der Minister des Innern

= Oberste Landesbaubehörde

16 A-6-4196/70
am 17. 10.

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am ortsüblich bekanntgemacht.

Saarbrücken, den 9. Oktober 1970

Der Minister des Innern

= Oberste Landesbaubehörde

Im Auftrag

(Beinasko)
Oberregierungsbaureferat

Völklingen, den 26. 10. 1970

Der Oberbürgermeister: